

Gegner auf die Matte gelegt

Nov. 06

JUDO: Fünf Siege beim U14-Turnier / Eusterholz und Meier dominieren

■ **Kreis Paderborn (NW).** In Top-Form präsentierten sich die heimischen Judoka beim U14-Bezirksturnier in Isselhorst. Mit etlichen guten Platzierungen schafften fast alle Judoka des Kreises Paderborn persönliche Bestleistungen auf Bezirksebene.

Bei den Jungs des JC Schloß Neuhaus wechselten Tobias Eusterholz und Oliver Meier die Gewichtsklassen, was für beide aber kein Problem war. Oliver warf in der offenen Klasse auch deutlich schwerere Gegner auf die Matten. Besonders eindrucksvoll gelang ihm dies im Finale gegen ein Höxteraner Schwergewicht. Tobias Eusterholz gewann seine vier Kämpfe ebenfalls allesamt vorzeitig.

Dies gelang auch Malte Gaidt. Mit Bravour brachte er seine Gegner zu Fall. Vor allem im Finale überzeugte er mit O-uchigari, einer Technik aus dem Lehrgang mit Bundestrainer Michael Bazynski. Ebenfalls Erster wurde Oleg Janke, der im Verein mit Christoph Brauner die volle Klasse bis 34kg dominierte. Die beiden trafen im Finale aufeinander, so dass die ersten beiden Plätze an den JC gingen. Manuel

Heck unterlag lediglich dem Bezirksmeister Christian Keller aus Wiedenbrück, dem er das Leben allerdings ganz schön schwer machte. Im Kleinen Finale besiegte er seinen Vereinskollegen Patrick Wiessner. Erneut ausgezeichnetes Stehvermögen bewies Richard Wibbecke. Nach zwei Niederlagen hätten andere schon längst aufgesteckt – nicht aber Richard, der nach den Niederlagen punktete und verdienter Vierter wurde.

Bei den Mädels des JC musste Tatjana Hansmeyer in der offenen Klasse auf die Matten. Ihre Gegnerin hatte eine Woche zuvor in dieser Klasse das Landes-einzeltturnier in Duisburg gewonnen. Respektlos griff Tatjana Hansmeyer an und warf ihre Gegnerin schnell auf die Matten. Ann-Cathrin Peitz setzte sich zunächst rasant durch, im zweiten Kampf konnte sie aber erst im Golden Score punkten.

Dann kam der entscheidende Kampf gegen Lisa Warneke aus Höxter. Mit Hebel musste Ann-Cathrin den Kampf abgeben und wurde wegen einer nicht gewerteten Technik enttäuschte Zweite. Für Daniela Klapper war

das Turnier nach einer Verletzung schnell beendet. Sehr gut präsentierte sich Susanne Koser, die beherzt und glänzend kämpfte. Nur das Finale gegen Julia Starke aus Höxter musste sie abgeben, und das auch noch unnötig.

Für die Jungs des TV Paderborn verlief das Turnier nicht ganz so erfolgreich. Mathias und Jonas Löhmann starteten zum ersten Mal für den TV Paderborn auf einem Bezirksturnier. Beide machten ihre Sache gut und belegten die Plätze fünf und vier. Mathias gelang im ersten Kampf sogar ein klarer Sieg gegen einen Grüngurt durch einen schönen O-goshi (Hüftwurf).

Während Lucas Grebe in seinen beiden Kämpfen das Glück fehlte, zeigte Milan Meiners besonders gute Bodentechniken. Durch einen Juji-gatame und einen Kesa-gatame (Hebel) konnte er zwei Siege feiern und wurde in der Trostrunde erst vor dem Kleinen Finale gestoppt. Frederik Brett entschied seinen ersten Kampf durch Haltegriff für sich und verlor seinen nächsten Kampf unglücklich mit Yuko. Am Ende belegte er Platz drei.



Erfolgverwöhnt: Die Paderborner Kämpfer (hinten v. l.) Jonas Löhmann, Ann-Cathrin Peitz, Daniela Klapper, Tatjana Hansmeyer, Tobias Eusterholz, Oliver Meier, (Mitte, v. l.) Mathias Löhmann, Frederik Brett, Oleg Janke, Malte Gaidt, Richard Wibbecke sowie (vorne, v. l.) Milan Meiners, Lucas Grebe, Christoph Brauner, Manuel Heck, Susanne Koser und Patrick Wiessner.

FOTO: JULIANE KARST-GAIDT